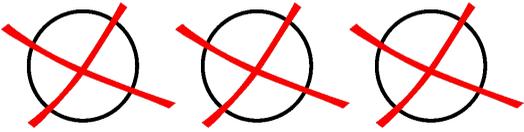


# Entscheiden Sie mit!

**Gehen Sie am 11. September  
zur Kommunalwahl!**

**Sie haben 3 Stimmen**



**Lars Heuer**

**Listenplatz 1**  
Hanstedt / Quarrendorf  
Bauingenieur

**Schwerpunkte:**  
Bauen, Infrastruktur,  
Wirtschaft, Vereine,  
Kinder & Familien



**Hanstedt - Schierhorn - Weihe - Nindorf - Ollsen - Quarrendorf**



**Helga Hoppe**

**Listenplatz 2**  
Hanstedt / Quarrendorf  
Bankangestellte i. R.

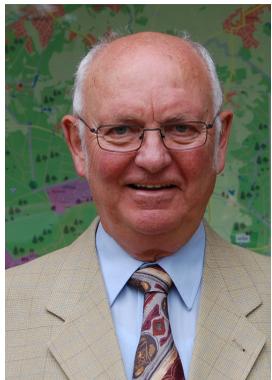
**Schwerpunkte:**  
Finanzen,  
Natur & Umwelt,  
Soziales



**Günter Meschat**

**Listenplatz 3**  
Hanstedt  
IT-Berater i. R.

**Schwerpunkte:**  
Natur & Umwelt,  
Tourismus und  
Soziales



**Josef Petri**

**Listenplatz 4**  
Hanstedt  
Techn. Angestellter i. R.

**Schwerpunkte:**  
Tourismus,  
Soziales, Jugend,  
Familien und  
Senioren



**Ilona Stephan**

**Listenplatz 5**  
Hanstedt  
Sekretärin

**Schwerpunkte:**  
Soziales, Familien  
Wirtschaft



**Gemeinsam - für eine**

**zukunftsfähige, lebenswerte**

**Gemeinde Hanstedt**

**Hanstedt**

**SPD**

## Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

„Samtgemeinde für alle Generationen“ so lautet das Leitziel des 2011 von allen Gruppierungen verabschiedeten Zukunftskonzepts. Ein Teil davon wurde in Hanstedt bei den zurückliegenden Projekten auch berücksichtigt. Vieles, wie auch das Verkehrs- und Gestaltungskonzept für die Ortsmitte, wartet jedoch noch auf eine Realisierung und Fortschreibung.

In den zurückliegenden fünf Jahren konnte zu vielen lange schwelenden Streitpunkten ein Kompromiss gefunden werden, sodass endlich ein Vorankommen nach jahrelangem Stillstand um Baugebiete sowie Kanal- und Straßenausbau erkennbar ist. Nicht alles findet dabei Zustimmung, und nicht immer fallen diese Entscheidungen im Einklang. Dennoch sind wir mit vielen gefundenen Kompromissen unserem Ziel, die Gemeinde attraktiv und zukunftsfähiger zu machen, ein gutes Stück vorangekommen. Dass uns die konjunkturelle Lage dabei zugutekam, darf aber nicht vergessen werden.

## Wofür wir stehen:

Wir stehen für eine sozial gerechte und verlässliche Politik - pragmatisch, wenn nötig und orientiert an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger unserer Dörfer.

Vor Ort müssen wir zukunftsorientiert für eine älter werdende Gesellschaft, für Familien und Gewerbe attraktiv bleiben, ohne dabei den dörflichen Charakter und gewachsene Strukturen zu zerstören.

Verabredete Regeln, Konzepte und Satzungen sind für alle bindend oder wenn nötig für die Allgemeinheit zu ändern.

Wir wollen unsere Dörfer für Familien und die zunehmende Zahl der Senioren attraktiv halten und gestalten. Lebenswert und bezahlbar.

Nicht alle Ziele lassen sich vor Ort erreichen, oft sind Entscheidungen in der Samtgemeinde (Kinderbetreuung, AST), dem Kreis (Schulen, ÖPNV) oder gar dem Land oder Bund für einen bestimmten Bereich notwendig. Daher nutzen wir unsere Kontakte innerhalb der verschiedenen Gremien, für unsere örtlichen Interessen zu werben.

## Was wir wollen:

- ▶ Jugendarbeit im Jugendraum und den örtlichen Vereinen auch zukünftig fördern und stärken.
- ▶ Gemeinschaftshäuser sowie Bolzplätzen auch in den Ortsteilen erhalten.
- ▶ Ehrenamtliche Arbeit in Vereinen und Initiativen unterstützen (Seniorenbeirat, SchülersprecherIn in der Oberschule, Flüchtlingshilfe).
- ▶ Schonenden Umgang mit unserer Natur, dem wertvollsten Gut unserer Region. Dazu zählen der Einsatz für eine Begrenzung der Wasserförderung, eine Vorreiterrolle der Gemeinde bei anstehenden Baumaßnahmen sowie die naturnahe touristische Nutzung.
- ▶ Gute Informationspolitik und Beteiligung der Bürger, insbesondere vor Baumaßnahmen. Aufwertung von Hanstedt-Mitte unter Einbeziehung der Grundeigentümer und Einzelhändler.
- ▶ Sicherung der Nahversorgung im Einzelhandel soweit dies durch die Gemeinde möglich ist.
- ▶ Vervollständigung des Radwegenetzes, insbesondere zwischen Nindorf und Schätzendorf. Dazu gehören die Unterhaltung der Radwege sowie die zeitnahe Durchführung notwendiger Reparaturmaßnahmen an Straßen und gemeindlichem Eigentum.
- ▶ Moderates Wachstum unserer Dörfer. Dazu sollen bevorzugt innerörtliche Flächen und bestehende Infrastruktur genutzt werden, wenn diese Möglichkeit besteht. Um der derzeitigen Bodenspekulation zu begegnen, ist eine ausreichende Baulandausweisung notwendig. Bereitstellung von Gewerbeflächen zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen.
- ▶ Bezahlbarer Mietwohnraum wird knapp; daher unterstützen wir die Bemühungen um eine Kommunale Wohnungsbaugesellschaft ebenso wie den Ausbau des „schnellen Internet“ in den Ortsteilen.
- ▶ Eine Solide Haushaltsführung. Hanstedt soll auch weiterhin schuldenfrei bleiben!